

3491 Bel. 124/75
Sec.



FREIE DEUTSCHE JUGEND BEZIRKSLEITUNG ERFURT
- Sekretariat -

Zentralrat der
Freien Deutschen Jugend
z.Hd. des 1. Sekretärs
Genossen Egon Krenz

Erfurt, den 04. 09. 1975

1086 B e r l i n

W. Heß

70. 9./K.

Betrifft: Monatliche persönliche Information

→ 2/0. W-179.

Lieber Egon!

[...]

Im Ergebnis der Ausschreitungen gegen algerische Jugendliche wurde auch vom Jugendverband eine intensive Arbeit geleistet. Die Rädelsführer und Rowdys wurden gerichtlich zur Verantwortung gezogen. Alle waren bereits vorher mit unseren Gesetzen - teilweise mehrfach - in Konflikt gekommen. Die Genossen machen darauf aufmerksam, daß die FDJ-Arbeit, vor allem an einigen Berufsschulen, ungenügend ist und ein Teil der Jugendlichen nicht in die aktive Arbeit einbezogen wird. Die unter Führung der Partei eingeleiteten Maßnahmen haben die Lage schnell verändert. Im Ergebnis der politisch-ideologischen Arbeit ist die Atmosphäre aufgeschlossen, die Gerüchte wurden in kurzer Zeit zurückgedrängt.

Ungenügende oder keine Information, mangelnde Möglichkeiten der Freizeitgestaltung und Lücken in der Arbeit mit gefährdeten Jugendlichen haben diese Ausschreitungen und antisozialistischen, nationalistischen Verhaltensweisen gefördert. Durch die Stadtleitung und die anderen Kreisleitungen (Verantwortungsbereiche, in denen algerische Werktätige arbeiten) und durch viele Grundorganisationen wurden Maßnahmen eingeleitet, die eine umfassende politische Arbeit unter unseren Jugendlichen sichern, die auf die Entwicklung freundschaftlicher Beziehungen während der Arbeit und der Freizeit gerichtet sind. Konkrete Festlegungen gibt es in den Betrieben, in denen die algerischen Werktätigen arbeiten. Viele andere Grundorganisationen organisieren Freundschaftstreffen, sportliche Wettstreite usw. mit ihnen.

X Die Kenntnisse unserer Freunde über Algerien sind gering. Günstig wäre auch, wenn wir vom Zentralrat Material über die Entwicklung und die Arbeit der demokratischen Jugendbewegung u.a. erhalten könnten.

Ein Vorschlag:

Unseres Erachtens wäre es überlegenswert, im Jugendverband Solidaritätsmarken einzuführen.

F. Bo-

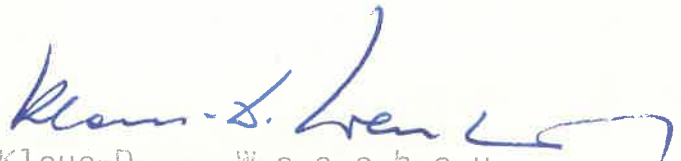
elms,

film

mifm
Gh-

Günstig wäre vielleicht auch eine "gekoppelte" Solidaritäts- und Sondermarke.

Mit freundschaftlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Klaus-D. Waschauer', with a long, sweeping horizontal stroke at the end.

Klaus-D. Waschauer
1. Bezirkssekretär